

Mathematische Methoden in der Kommunikationstheorie (Sommersemester 2018)

Dr. Tobias Moede
t.moede@tu-bs.de

Universitätsplatz 2, Raum 515
0531 391-7516

Alexander Cant, M.Sc.
a.cant@tu-bs.de

Universitätsplatz 2, Raum 515
0531 391-7516



Übungsblatt 3 (Abgabe: 24.04.2018 in der VL)

Aufgabe 1. (Modulare Inverse)

Berechnen Sie - falls existent - die folgenden modularen Inversen mit Hilfe des erweiterten Euklidischen Algorithmus.

- a) Das Inverse von 7 in \mathbb{Z}_{180} .
- b) Das Inverse von 63 in \mathbb{Z}_{180} .

Aufgabe 2. (RSA-Entschlüsselung)

Sie erhalten die verschlüsselte Nachricht $c = 67$. Es wurde das RSA-Verfahren mit dem öffentlichen Schlüssel $(e, n) = (7, 209)$ verwendet. Entschlüsseln Sie die Nachricht.

Aufgabe 3. (Fermat-Zahlen)

Für eine natürliche Zahl n ist die n -te Fermat-Zahl definiert als

$$F_n = 2^{2^n} + 1.$$

Berechnen Sie zunächst die ersten sechs Fermat-Zahlen F_0, \dots, F_5 . Beweisen Sie dann die folgenden Aussagen:

- a) Für alle $x, y \in \mathbb{Z}$ und $m \in \mathbb{N}$ gilt, dass $x - y$ die Zahl $x^m - y^m$ teilt.
- b) Wenn für $k \in \mathbb{N}$ die Zahl $2^k + 1$ eine Primzahl ist, dann ist $k = 2^r$ für ein $r \in \mathbb{N}$.
- c) Überlegen Sie sich Gründe, warum oft die Zahl F_4 als Exponent e im RSA-Verfahren gewählt wird.
- *d) Beweisen oder widerlegen Sie, dass F_n für alle $n \geq 5$ zusammengesetzt, d.h. keine Primzahl, ist. Aktuell ist für 292 Fermat-Zahlen bekannt, dass es sich um zusammengesetzte Zahlen handelt. Komplette faktorisiert sind bisher nur F_5, \dots, F_{11} .

Aufgabe 4. (RSA-Fixpunkte)

- a) Sei $n = pq$ für zwei verschiedene, ungerade Primzahlen p und q . Weiter sei e invertierbar modulo $\varphi(n)$. Zeigen Sie, dass es in \mathbb{Z}_n genau

$$(1 + \text{ggT}(e - 1, p - 1))(1 + \text{ggT}(e - 1, q - 1))$$

Fixpunkte des Potenzierens mit e , d.h. Elemente $m \in \mathbb{Z}_n$ mit

$$m^e \equiv m \pmod{n}$$

gibt.

Hinweis: Für eine Primzahl p hat die Gleichung $x^n = 1$ genau $\text{ggT}(n, p - 1)$ Lösungen in \mathbb{Z}_p . Erinnern Sie sich außerdem an das „Zusammensetzen“ von Lösungen mit Hilfe des Chinesischen Restsatzes.

- b) Überlegen Sie sich, dass jedes RSA-System mindestens 9 Fixpunkte besitzt.